**„Stark gemacht! - Jugend nimmt Einfluss“
Das Berliner Landesprogramm zur Stärkung der Partizipation und
des demokratischen Handelns von Kindern und Jugendlichen**

Gefördert von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
in Kooperation mit der Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin

Kontakt: jfsb • Ostseestraße 109 • 10409 Berlin • Tel.: 030 – 28 47 019 20



Projektnummer (PNR):

*Bitte frei lassen!*

**Förderantrag 2025**

Bezirkliche Jugendjurys: Aktionsfonds zur Kinder- und Jugendbeteiligung in den Bezirken

# **Bearbeitungshinweise**

* Dieses Formular ist für die Nutzung von WORD für Windows erstellt. Sollten Sie andere Software benutzen, beachten Sie unbedingt die angegebene maximale Zeichenzahl (inkl. Leer- u. Satzzeichen) an den Feldern. Längere Texte werden vom Projektbüro ohne Gewähr gekürzt.
* Bitte senden Sie den Antrag NUR per E-Mail an: **go@stark-gemacht.de**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Projektbüro des Jugend-Demokratiefonds: Frank Brauer, Tel.: 030 – 28 47 019 20 oder go@stark-gemacht.de.

Antragsteller:in

|  |  |
| --- | --- |
| für den Stadtbezirk |  |
| Name | **vom Bezirksamt benannte:r Projektträger:in des Aktionsfonds** |
| Anschrift | Straße Nr., PLZ Berlin |
| Kontakt | Telefon | E-Mail |
| Rechtsform | **[ ]** Verein**[ ]** gGmbH**[ ]** Stiftung**[ ]** Kirche o.ä. Körperschaft | Sonstiges:       |
| Vertreter:in | Gemäß §     Satzung/ Statut o.ä. vom     sind laut aktuellem Registerauszug vom     zur rechtsgeschäftlichen Vertretung berechtigt:Anrede (Titel) Vor- und Zuname |
| Direktkontakt | Telefon | E-Mail |

Ansprechpartner:in / Koordinator:in des Aktionsfonds

|  |  |
| --- | --- |
| Name | Anrede (Titel) Vor- und Zuname |
| Direktkontakt | Telefon | E-Mail |

Antragssumme

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Euro (insgesamt) | **0,00** | 🡨 **Rechenfeld!** Der Betrag wird automatisch aus dem Kosten-/Finanzplan übernommen! |

Projektbeschreibung

**Beschreiben Sie bitte kurz, wie Sie den Aktionsfonds in Ihrem Stadtbezirk 2025 organisieren und entwickeln wollen.** (max. 2.000 Zeichen)
Falls Sie hierfür ein umfangreiches Konzept mit weiteren Kooperationspartner:innen und dem Bezirksamt entwickelt haben, fügen Sie bitte dies als Anlage bei.

|  |
| --- |
|       |

**Wie sollen Kinder und Jugendliche zur Teilnahme am Aktionsfonds motiviert werden? Nach welchem Verfahren sollen die Kinder- und/oder Jugendjurys gebildet und deren Arbeit gestaltet werden? Ist dabei der Einsatz von digitalen/ Sozialen Medien geplant?** (max. 1.000 Zeichen)

|  |
| --- |
|       |

**Wie viele Kinder- und/oder Jugendjurys sind für 2025 geplant und wann sollen diese durchgeführt werden?** (max. 1.000 Zeichen)

|  |
| --- |
|       |

**Wie und wo werden die Aktivitäten der Jury und die Ergebnisse der ausgewählten Projekte veröffentlicht/ öffentlich präsentiert?** (maximal 1.000 Zeichen)

|  |
| --- |
|       |

Kosten-/Finanzierungsplan (KFP)zur PNR: 0

**Hinweise:**

* + Verwenden Sie für die Navigation im Formular die TAB-Taste !!! Nur so funktionieren die Rechenfelder zur Summenbildung korrekt.
* Benutzen Sie für jede Kostenposition eine Zeile. Sollte die vorgegebene Zeilenanzahl nicht ausreichen, fassen Sie bitte ähnliche Kostenpositionen zusammen.
* Machen Sie bitte möglichst präzise Angaben! Z.B. bei den Honorarkosten geben Sie bitte die genaue Zahl der Honorarkräfte, die Zahl der jeweils geleisteten Stunden und den Stundensatz an.Aufwandsentschädigungen sind keine Honorare und sind gesondert unter „sonstigen Kosten“ aufzuführen.
* Bei Beschaffungen und/oder Leistungen mit einem Nettoeinzelwert ab 410,- Euro sind spätestens mit dem 1. Mittelabruf mindestens drei vergleichbare schriftliche Kostenvoranschläge von verschiedenen Anbieter:innen einzuholen, z.B. Kopien aus Katalogen oder Internetangeboten, und der jfsb vorzulegen.
* Honorar-/Personal- und Verwaltungskosten sind mit anderen Ausgabenbereichen nicht deckungsfähig. Zwischen und innerhalb der anderen Ausgabenbereiche sind nur Verschiebungen bis zu max. 20% der Kostenposition ohne Umwidmung möglich. Darüber hinaus bedürfen Umwidmungen in jedem Fall der vorherigen Zustimmung durch die jfsb!
* Alle Ausgaben in den Kostenpositionen A, B und ggf. C müssen mit Originalbelegen nachgewiesen werden. Der Nachweis zur Kostenposition D erfolgt mittels Beschlussprotokoll(en) der Kinder- und Jugendjury nebst den entspr. abgeschlossenen Werkverträgen sowie Projektdokumentationen - in geeigneter Form.
* Die Summe der Ausgaben in den Kostenpositionen A, B und C darf 2025 nicht mehr als 40% der maximalen Zuwendung aus dem Jugend-Demokratiefonds i.H.v. 25.000 € plus 10% Mindestkofinanzierung durch das Bezirksamt i.H.v. 2.500 € betragen - maximal entspricht dies 10.000 €.
* Sofern Sie als Projektträger:in zum Vorsteuerabzug berechtigt sind, geben Sie hier nur die Netto-Beträge der Kosten an!

**Ausgaben** Bitte ankreuzen! – bei den Angaben handelt es sich um: **[ ]**  Brutto- **[ ]**  Netto-Beträge

|  |
| --- |
| **A) Honorare / Personalkosten** |
| Funktion, Honorarkraft/ Festangestellte:r, Arbeitsstunden, Kostensatz pro Stunde gesamt: | 0,00 € |
| •       |       |
| •       |       |
| •       |       |
| **B) Sachausgaben** |
| Verbrauchsmaterial gesamt: | 0,00 € |
| •       |       |
| •       |       |
| •       |       |
| Projektbezogene Anschaffungen | 0,00 € |
| •       |       |
| •       |       |
| •       |       |
| Presse, Werbung, PR, Präsentationskosten, Veranstaltungen gesamt: | 0,00 € |
| •       |       |
| •       |       |
| •       |       |
| Sonstige Kosten gesamt: | 0,00 € |
| •       |       |
| •       |       |
| •       |       |
| **C) Verwaltungskosten** |
| ENTWEDER als projektbezogene Verwaltungskosten (Nachweis durch Einzelbelege) gesamt: | 0,00 € |
| •       |       |
| •       |       |
| ODER als Verwaltungskostenpauschale - 6% der Kosten aus den Bereichen A), B) und D) > **max. 1.415,09 €!** gesamt: |       |
| **D) Mittel für den Aktionsfonds** - zur Ausreichung durch die Kinder- und Jugendjury> **mind. 16.500 €!** gesamt: |  |
|  **Ausgaben insgesamt:** | **0,00 €** |

**Einnahmen**

|  |  |
| --- | --- |
| **Eigenmittel** (auch Sponsoringbeiträge &. Spenden)gesamt:Nur tatsächlich belegbarer Zahlungsverkehr. Keine Eigenleistungen 🡪 Antragsteil „Eigenleistungen“  | 0,00 € |
| •       |       |
| •       |       |
| •       |       |
| **🡪 Kofinanzierung durch das Bezirksamt 🡪🡪🡪** gesamt: |  |
| **Förderung durch Dritte** (z.B. Landes-/Bundes-/EU-Mittel, Stiftungen o.a.) gesamt: | 0,00 € |
| Name Status des Antrags > | beantragt | in Aussicht | bewilligt |  |
| •       | [ ]  | [ ]  | [ ]  |       |
| •       | [ ]  | [ ]  | [ ]  |       |
| •       | [ ]  | [ ]  | [ ]  |       |
| **🡪 Beim Jugend-Demokratiefonds Berlin beantragte Mittel** > **max. 25.000 € 🡪🡪🡪** |       |
|  **Einnahmen insgesamt:** | **0,00 €** |
| ***Kontrollfeld*** *- Die Differenz zwischen Gesamtausgaben und -einnahmen muss 0,00 € betragen! \** | 0,00 € |

\*) Negativbeträge werden in Klammern dargestellt, z.B. „(100,00 €)“ entspr. „– 100,00 €“.

Erläuterung zum Kosten-/Finanzierungsplan

**Bitte beschreiben Sie hier das Verfahren zum Beschluss der Verteilung der Regiekosten und Fördermittel durch die Kinder- und Jugendjury.
Welche Aspekte spielten bei der Verteilung eine besondere Rolle?**  (max. 1.000 Zeichen)

|  |
| --- |
|       |

Eigenleistungen

**Nennen Sie hier die Eigenleistungen/ Ressourcen - ggf. getrennt je Koop.-partner:in -, die in den Aktionsfonds eingebracht werden.** (max. 750 Zeichen)

|  |
| --- |
|       |

Erklärung

Wir erklären, dass mit der Maßnahme/ dem Projekt noch nicht begonnen worden ist und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides ohne vorherige Zustimmung der Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin nicht begonnen werden wird.

Wir versichern, dass die beantragten Mittel im Falle der Bewilligung wirtschaftlich und sparsam verwendet werden. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben, einschließlich der Angaben im Kosten-/Finanzierungsplan wird bestätigt.

Wir bestätigen, dass die im beantragten Projekt eingesetzten Personen keine demokratiefeindlichen, antisemitischen, rassistischen und sonstigen menschen-verachtenden Inhalte anwenden, lehren oder in sonstiger Weise verbreiten und derartigen Bestrebungen oder Aktivitäten entschieden entgegentreten.

Wir erklären uns verbindlich bereit:

 auf Nachfrage des Projektbüros der Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin, Informationen und Dokumentationen zum Projekt - z.B. Texte, Fotos, Filme etc. - für die Öffentlichkeitsarbeit des Jugend-Demokratiefonds Berlin und/oder Präsentation auf der Internetplattform www.stark-gemacht.de zur Verfügung zu stellen. Hinweise zu öffentlichen Veranstaltungsterminen des Projekts werden unaufgefordert an redaktion@stark-gemacht.de gesandt;

 bei allen Veröffentlichungen, Werbemaßnahmen oder Veranstaltungen - z.B. Projekthomepage, Flyer, Plakate, Pressemitteilungen etc. - in geeigneter Weise und unter Verwendung des Logos des Jugend-Demokratiefonds Berlin auf die Förderung des Projektes durch den Jugend-Demokratiefonds Berlin hinzuweisen.

Einwilligung in die Datennutzung

Mit der Zusendung/Einreichung des Förderantrags willige ich der Speicherung und Verarbeitung aller darin enthaltenen personenbezogenen Daten ein. (siehe Datenschutzhinweis)

Einwilligung in die Datennutzung zu weiteren Zwecken

[ ]  Ich willige ein, dass mir die Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin digital (E-Mail) oder postalisch Informationen zu weiteren Fördermöglichkeiten, Veranstaltungen oder Publikationen übersendet.

     ,

Ort, Datum Vor- und Zuname der zur rechtskräftigen Vertretung befugten Person

 KEINE Unterschrift notwendig!

 **Den Antrag bitte NUR per E-Mail an go@stark-gemacht.de zusenden!**

Anlagenverzeichnis

**Dem Antrag sind folgende Anlagen beigefügt:** Bitte möglichst alles als PDF oder Scan!

[ ]  Vereinssatzung/ Gesellschaftervertrag ö.ä. [ ]  Die nebenstehenden Unterlagen haben wir bereits zu einem

[ ]  Vereinsregister-/ Handelsregisterauszug früheren Zeitpunkt bei der jfsb eingereicht und versichern, dass

[ ]  Anerkennung der Gemeinnützigkeit (Freistellungsbescheid des Finanzamtes) diese auf dem aktuellsten Stand sind.

 [ ]  Die Anlagen werden auf dem Postweg nachgesandt.

[ ]  Bestätigung des Bezirksamtes über die Beauftragung des/der Antragsteller:in zur Umsetzung des Aktionsfonds

Weitere Anlagen

*
*
*

Zusatzinformationen

**Hier haben Sie die Möglichkeit, uns zusätzliche Informationen zu geben.** (max. 500 Zeichen)

|  |
| --- |
|       |

Datenschutzhinweis

Die im Förderantrag angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mailadresse sind für die Kontaktaufnahme, Antragsbearbeitung und ein mögliches Förderverfahren oder den Abschluß von Verträgen notwendig und erforderlich.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Rechtsgrundlage von Art.6 Abs.1 UAbs.1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit dem Gesetz über die Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin.

Weitere Informationen zum Datenschutz: [www.jfsb.de/datenschutz/](http://www.jfsb.de/datenschutz/)

Ihre Rechte

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ein Recht auf Auskunft, auf Berichtigung oder Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit.

Wenn die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung oder die Verarbeitung auf einer anderen Rechtsgrundlage berührt wird.